

Unser ethischer oder unethischer Umgang mit Energie

spiegelt oft unser eigenes (un-) strukturiertes Energiebewusstsein

Vortrag und Diskussion mit Bruno Leugger in Buchs vom 14. Juli 2017

1. Kurzvorstellung und Begriffsklärungen zum Wortfeld ENERGIE

Energie bedeutet innere Wirkkraft, von ἐν en „innen“ und ἔργον ergon „Wirken“ Wirkkraft, Kraft, Kräfte, dynamis, dh sie ist ursprünglich eine innere Kraft; ein Vermögen oder eine Potenz etwas zu bewirken.

Synonym dazu gilt auch

Kraft, Macht*, Fülle, Potenz, über Einfluss verfügen, die

- a) persönlich als Motivation, Überzeugung, Beziehung, «Power» of love; oder der An-Triebe; oder
- b) physikalisch als Abhängigkeit, als Gesetze der Kraft, ...Arbeit, ...Energie, ...Leistung, die mit mathematisch-physikalische «Formeln» beschrieben werden.

2. Bewusstseinspower bzw mehr innere ENergieeffizienz durch

Jean Gebser-Struktur-Bewusstsein in fünf Stufen:

1. Natur- oder Urmenschen (der Ur-Rohling Mensch), 2. Schiksalstypen 3. Gefühlsmenschen, 4. Kopf- und Verstandesmenschen 5. der freiheitlich integrale Mensch: Sein authentisches Wahren „was ist“ kommt so vor jedem (Ver-) Urteilen, Konkretwerden, Entscheiden und Handeln.

Stille Meditationen können als Methode zur inneren Selbsterkenntnis (theoretisch strukturiert) beitragen, so dass wir mit unseren inneren wie äusseren Energieerfahrungen orientierter umgehen.

3. Praxis im Umgang mit inneren und äusseren Energien s Ethikpower aus Kpt 1.- 8. Der Ethik* und Beispiele aus den Moderationen an der BFH-TI*

4. Energieplanungen an Beispielen

Einzelobjekte-Leuchtturmbeispiele

Von der 80%-Isolation bis zum PEG Plusenergiegebäude * 448-634%: mehr Eigenproduktion als Bedarf ist möglich, diese sind weiter vernetzbar zu Plus-Aerias, Plus-Cities bis zum Kraftwerk-CH, vgl Artikel in „energiezukunft“ Schweiz Jahrbuch 2016, S. 23 und weitere Beispiele (aus Progressia-Podien): Lötschenpasshütte, Heizplan AG, Affentrang Bau AG, Gunzinger (Podium 2015 Anhang: A. Gunzinger ETHZ: Kann und soll sich die Schweiz mit 100% erneuerbarem Strom versorgen? (Pdf); Lit: „Kraftwerk Schweiz“) uam

Mustergemeinden

Felsberg GR, Hohentannen TG, Wildpoldsried De, InnovationCityRuhr, De

Zukunftsweisende Landschafts- und Städteplanung

Regenerative Region, Energie- und Klimaatlas Bodensee-Alpenrhein, Peter Droege (Hrsg./Ed.)

Prof. für nachhaltige Raumentwicklung

Regenerative Seeufer- und Städtebauprojekte www.Förderverein „urban solare Zukunft“ usZ:

HR Bolliger: Wohnüberbrückungen von Seeuferstrassen und Autobahnen

=> mehr Wohnraum und Naherholungsraumgewinn zugleich

*Quellen ua:

www.brunoleugger.ch / “Ethik” und Artikel / Moderationen

www.Leugger Gebser Synopse

www.energie-cluster.ch / Datenbank: Plusenergiegebäude PEG

www.solaragentur.ch / Schweizer Solarpreis